

J a h r e s - B e r i c h t

der Section Schwaben

des Deutschen und Oesterreichischen Alpen-Vereines

für das Jahr 1879

Mit einer Reihe anderer Sectionen hat auch die Section Schwaben im Jahre 1879 (28. Oktober 1869 gegründet) das erste Jahrzehnt ihres Bestehens zurückgelegt und mit Genugthuung können wir in dem stetigen Wachsthum derselben ein erfreuliches Zeichen dafür erblicken, dass die idealen Bestrebungen des Alpenvereines auch in unserem engeren Vaterlande immer mehr die gebührende Anerkennung finden. Mit 162 Mitgliedern haben wir das Vereinsjahr begonnen; im Laufe desselben sind neu eingetreten 38 Mitglieder. Gestorben sind 1 und ausgetreten 24, so dass unsere Section am Schlusse des Jahres 1879 175 Mitglieder zählt und nach der Zahl derselben ungefähr die zehnte Stelle im Gesamtvereine einnimmt. Der verhältnissmässig zahlreiche Austritt von Mitgliedern wurde durch die Gründung der Section Ulm-Neuulm im Mai 1879 veranlasst, welcher neuen Section natürlich die in Ulm ansässigen Mitglieder beigetreten sind.

In 15 Versammlungen, einschliesslich der Generalversammlung und 3 Ausschusssitzungen, wurden die laufenden Geschäfte erledigt und 11 Vorträge gehalten und zwar von den Herren:

- 1) Oberlandesgerichtsrath v. Föhr: über den Gletschergarten in Luzern, Sct. Gotthardt, Südseite des Monte Rosa und Grossen Sct. Bernhard.
- 2) Med. Dr. Hedinger: zwei Vorträge über die Dolomitalpen und über Südtirol (Italienisches Grenzgebiet).
- 3) Bahnhofinspektor Hörner: zwei Vorträge über eine Tour in den Ortleralpen (Vertainspitze, Ortler, Cevedale) und über Kammerlinghorn, steinernes Meer (Breithorn) nebst ausführlichem Bericht über die Generalversammlung in Zell am See.
- 4) Fabrikant Zöpplitz in Cannstatt: über die Besteigung der Mädeler-Gabel.
- 5) Professor Dr. Hegelmaier in Tübingen: über eine Reise in Spanien, insbesondere in der Sierra Nevada.
- 6) Landrichter Blezinger: zwei Vorträge über die Zimba-Spitze, Piz Tresero, Wildspitze und Weisskugel und über die Verwallgruppe (Besteigung der Küchel- und Pateriolspitze) und Rothewandspitze.
- 7) Lehrer C. Müller: über eine Reise nach Süditalien (Neapel und Vesuv).

Ueber die gelegentlich der Feier der Section München im Mai 1879 veranlasste Konferenz der Vertreter der meisten Sectionen erstattete Professor Seyerlen ausführlichen Bericht.

Sämmtliche Vorträge waren von hiesigen und benachbarten Sectionsmitgliedern zahlreich besucht. Weniger können wir diess von den je am dritten Donnerstag eines Monats stattgehabten geselligen Vereinigungen rühmen und haben diess um so mehr zu bedauern, als diese Abende eine so bequeme Gelegenheit zur genauen Besichtigung unserer Kartenwerke bieten.

Der ungünstigen Witterungsverhältnisse des Sommers 1879 ungeachtet haben unsere Mitglieder doch eine Reihe von Touren in die Gebirge ausgeführt. Von solchen verzichten wir, ohne auf Vollständigkeit Anspruch machen zu können:

- 1) Med. Dr. Hedinger: Hierlats und Dachstein. Bei einer Reise nach Corsika Besteigung des Monte Rotondo.
- 2) Landrichter Blezinger: Pateriol- und Küchelspitze. Rothewandspitze.
- 3) Inspektor Hörner: { Kammerlinghorn.
- 4) Partikulier Mohl: {
- 5) Kaufmann Roth: { Steinernes Meer (Breithorn).
- 6) Buchhändler P. Kurtz: {
- 7) Gemeinderath H. Widenmann: {
- 8) Domänendirector Kläiber von Slaventzitz: {
- 9) Kaufmann N. Rominger mit Fräulein Rominger von Stuttgart: Piz Lanquart und Diavolezza-Tour, Bernina-Pass, Stülfer Joch über Sulden-Schöneck, Eisse-Pass ins Vintschgau.
- 10) Kaufmann Sax: Zillerthal, Oetzthal (Vent), Hochjoch, Fleimserthal, Stubai.

- 11) Professor R. Seyerlen: Löffler (erste Besteigung vom Frankbachthal), Sagernock (erste Ersteigung), Morgenkofel — mit Professor Reuschle von Stuttgart — Kahlgeifel (erste Ersteigung) und Stubenock (conf. Mitth. S. 174—176).
- 12) Postpraktikant Bezler: Montafun, Berninapass, Scarlthal, Ortler, Suldenspitze.
- 13) Oberregierungsath Pischek und } Schwarzhorn bei Davos, Ofenpass; vom Münsterthal durch Val Maranza
- 14) Kaufmann Felix Müller: } auf den Piz Umbrail. Oetzthal — Niederjoch, Kreuzspitze und Hochjöchel bei Obladis.
- 15) Notar Fr. Distel: Monte di Perto fino bei Genua.
- 16) Kanzleirath Liesching: Piz Umbrail und Madritschjoch.
- 17) Staatskassabuchhalter Hiller: Dobratsch.
- 18) Fabrikant Hartenstein in Cannstatt mit Frau Gemahlin: Kaunserthal, Oelgrubenjoch, Weissseejoch ins Langtaufererthal. Piz Umbrail, Schöntaufspitze, Gaviapass.
- 19) Fabrikant Emil Zöprritz in Calw und Fabrikant Carl Zöprritz in Cannstatt: Ueber die Bieler Höhe ins Paznaun, Valula, von Galtür aus Uebergang ins Ochsenthal und Schönnerrwallthal. Herr Emil Zöprritz allein Widdenstein.
- 20) Bauinspector Gerok und Musikalienhändler Zumateeg: Von Innsbruck aus Stubai (Serlesspitze und die Saile).
- 21) Apotheker Gärtner: Vesuv.
- 22) Apotheker Umgelter: Schmittenhöhe.

Die Generalversammlung in Zell am See wurde von 7 Mitgliedern besucht.

Dem Berichte unseres Bibliothekars entnehmen wir:

Zu den 168 Werken in 259 Bänden (Broschüren nicht gerechnet), 28 Panoramen und Kunstblättern und circa 90 Karten kamen im Laufe des Jahres durch Austausch, Ankauf und Schenkung etwa 20 neue Werke (25 Broschüren nicht gerechnet), Karten und Panoramen. Benützt wurde die Bibliothek von 81 hiesigen und auswärtigen Mitgliedern, welche derselben 126 Werke entnahmen.

Dankend haben wir hier Folgendes anzufügen: Die Bibliothekschuld, welche am Anfang des Jahres noch 484 \mathcal{M} 13 g betrug, ist durch Schenkungen zweier um den Verein sehr verdienstlicher Mitglieder im Betrag von je 100 \mathcal{M} sehr erheblich gemindert worden. Hiedurch waren wir in die angenehme Lage gesetzt, neben einer Zahlung von 184 \mathcal{M} 13 g aus laufenden Mitteln an dieser Schuld Anfangs des Jahres weitere 100 \mathcal{M} abzutragen und können, dem Wunsche des Einen dieser Herren entsprechend, von den zur Abzahlung an dieser Schuld im Etat pro 1880 vorgesehenen 100 \mathcal{M} neben den zur Vermehrung der Bibliothek ausgeworfenen 50 \mathcal{M} zu diesem Zwecke weitere 50 \mathcal{M} verwenden. Der Rest unserer Schuld auf 31. Dezember 1880 wird noch 100 \mathcal{M} betragen.

Wir empfehlen auch heuer wieder die Vermehrung der Bibliothek durch Zuwendung von Schriften und Kartenwerken dem Wohlwollen unserer Sectionsgenossen. Auch unser Vereinslokal hat in zwei grösseren Photographieen von Braun in Dornach, Matterhorn und Monte Rosa, der Schenkung eines Mitgliedes, einen neuen Schmuck erhalten. Am 10. Mai 1879 wurde die Section durch einen Besuch des gelegentlich der Münchener Festfeier in Süddeutschland weilenden hochverdienten Obmanns der Section Prag, Herrn Johann Stüdl aus Prag, erfreut. Die in Eile berufenen Sectionsgenossen gaben bei einem improvisirten Festmahle, an welches sich am andern Morgen ein Spaziergang auf den Hasenberg und ein gemeinsames Frühstück im Hause eines Mitgliedes anreiheten, der Verehrung für den Gast und den freundlichen Beziehungen zwischen den Sectionen Prag und Schwaben in mehreren Toasten Ausdruck.

Mit dem üblichen Jahresausflug der Section verband dieselbe heuer eine Vereinigung mit benachbarten Sectionen in Bayern und Oesterreich; unsere Einladung zu einem gemeinschaftlichen Ausflug auf den Schwarzen Grat bei Isny haben die Sectionen: Ulm-Neuulm, Kempten, Memmingen, Immenstadt, Lindau und Bregenz freundlich aufgenommen. Etwa 150 Alpenvereinsmitglieder, im festlich beflaggten Isny mit herzlicher Gastfreundschaft begrüsst und aufgenommen, hatten sich am Morgen des Pfingstfestes mit den Gastfreunden aus Isny auf dem Gipfel des Schwarzen Grates zusammengefunden. Durch die Zwecke und Aufgabe des Alpenvereins einander schnell nahe gerückt, vereinigten sich Viele im Wunsche baldiger Wiederholung einer solchen Vereinigung benachbarter Sectionen.

Bei einem Ausflug, welchen andern Tags etwa 20 unserer Mitglieder an den Bodensee machten, hatten sich dieselben der Begrüssung und des Geleites einzelner Mitglieder der Sectionen Lindau und Bregenz zu erfreuen.

Eine ähnliche Vereinigung mit Mitgliedern der Sectionen Heidelberg, Karlsruhe, Darmstadt und Frankfurt fand am 5. Oktober 1879 bei einem Ausflug auf den Katzenbuckel statt, an welchem 15 Mitglieder unserer Section sich betheiligt haben.

Die Ausdehnung unserer Section und der vor Jahresfrist vollzogene Erwerb der Bibliothek liessen eine Ergänzung der Sectionsstatuten von 1869 als ein Bedürfniss erscheinen. Ein von dem Vorstande im Auftrag des Ausschusses ausgearbeiteter Entwurf neuer Statuten wurde von der Generalversammlung der Section im Dezember 1879 mit einigen wenigen Abänderungen genehmigt. Die neuen Sectionsstatuten werden mit je einem Exemplar der Statuten des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins von 1876 mit dem nächsten Hefte des Jahrbuchs jedem Mitgliede zugehen.

Zur Rechtfertigung der in § 4 vorgesehenen Erhöhung des Sectionsbeitrags der in Stuttgart wohnhaften Mitglieder von 2 auf 3 \mathcal{M} mögen uns hier einige Worte gestattet sein, denen wir die Bemerkung vorausschicken, dass weitaus die Mehrzahl der andern Sectionen höhere Beiträge als wir haben. Die Miete des Vereinslokals und der Unterhalt der

Bibliothek haben einen grösseren laufenden Aufwand als früher zur Folge gehabt. Dabei war aber nicht zu verkennen, dass der den Mitgliedern hieraus erwachsende Genuss den Stuttgartern in erheblich höherem Grade zukommt, als den Auswärtigen, und es erschien desshalb nur billig und nothwendig, auch die Leistung der Stuttgarter etwas zu erhöhen, wenn nicht die laufenden Mittel vollständig durch die lokalen Bedürfnisse aufgebracht und der Section die Möglichkeit genommen werden wollte, auswärtige alpine Bestrebungen wie bisher auch künftig mit Gaben zu fördern. Wir befürchten hiebei nicht, dass die Neuerung ungünstig auf den Stand unserer Mitglieder einwirken werde.

Bei der Neuwahl des Ausschusses lehnten die Herren Bach und Hofer eine Wiederwahl ab. Dankend anerkennen wir die von beiden Herren unserer Section geleisteten Dienste; Herr Bach hat seit Gründung der Section das mühevollende Amt der Kassenführung und der Expedition der Vereinspublikationen besorgt, wofür ihm auch der einstimmige Dank der Versammlung ausgesprochen wurde.

In den Ausschuss wurden für das Jahr 1880 gewählt:

Landgerichtsath Herrmann, Vorstand.

Med. Dr. Hedinger, Stellvertreter des Vorstands (ausgeschieden Ende Februar).

Landrichter Blezinger, Schriftführer.

Buchhändler Kurtz, Kassier.

Partikulier R. Mohl, Bibliothekar.

Rechnungs-Ergebniss des Jahres 1879.

Einnahmen.

Ausgaben.

Kassenbestand vom 1. Januar 1879	\mathcal{M} 257	g 40	Insertionen	\mathcal{M} 75	g —
193 Sectionsbeiträge à 2 \mathcal{M}	386	—	Druckkosten	105	60
Schenkung eines Mitgliedes zu Tilgung der Bibliothekschuld	100	—	Porto	27	5
Verkaufte Vereinszeichen	22	—	Vereinsdiener	12	—
			Museumsdiener	3	—
			Lokalmiete	63	45
			Bibliothek	63	75
			Vereinszeichen	24	—
			Buchbinder etc.	13	34
			Schuldentilgung	284	13
	765	40		671	32

Kassenbestand auf 31. Dezember 1879: 94 \mathcal{M} 8 g

Rest der Bibliothekschuld auf denselben Tag: 200 \mathcal{M}

Die Versammlungen der Section werden stattfinden:

je am ersten Donnerstag des Monats, Abends 8 Uhr: Sectionsversammlung (in der Regel mit einem Vortrag);
je am dritten Donnerstag des Monats: Gesellige Unterhaltung.

Vereinslokal: Museumsgebäude (Kanzleistrasse II. Stock, Zimmer 5 und 6.)

Stuttgart, Ende Februar 1880.

Der Ausschuss.

Herrmann. Dr. Hedinger. Blezinger. Kurtz. Mohl.

Mitglieder-Verzeichniss.

Diejenigen Mitglieder, bei welchen kein Wohnort angegeben ist, wohnen in Stuttgart.
Die im Jahr 1879 Neueingetretenen sind mit einem * bezeichnet.

Abel, Konrad, Kaufmann.
*Adolf, E., Fabrikant, Reutlingen.
Angele, Bauinspektor, Strassburg.
Bach, C., Buchhändler.
Balluff, Amtsrichter.
Bantel, Inspektor.
Barner, Präzeptor, Göppingen.
Bayer, Otto, Esslingen.

Becker, Apotheker, Waldsee.
Benedikt, Gustav.
Dr. Berlin, Professor.
*Betzler, Postpraktikant, Esslingen.
*Blessing, Hofdomänenrath, Cannstatt.
Blezinger, Landrichter.
*Blum, Bankdirektor, Strassburg.
Dr. Buttersack, Heilbronn.

Cammerer, Rechtsanwalt, Esslingen.
*Caspar jun., Carl, Harmoniumfabrikant.
*Claus, Reallehrer, Nürtingen.
Deffner, Wilhelm, Fabrikant, Esslingen.
Deffner, Hermann, Partikulier.
v. Degenfeld-Schomburg, Graf Kurt, Eybach.
Distel, Fr., Notar.

